

Elternprogramm

Informationsabende rund um Ausbildung und Studium

Handlungsfeld 1: Berufliche Orientierung

1. Ausgangslage

Eltern sind der Fels in der Brandung bei der Entwicklung ihrer Kinder, so auch in der Berufswahl. Allerdings hat sich in den vergangenen Jahren einiges in Ausbildung und Studium geändert, sodass sie nicht immer auf ihre eigenen Erfahrungen zurückgreifen können. In Kooperation mit dem Jobcenter des Kreises Gütersloh sowie der Agentur für Arbeit gestaltet die Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf seit 2016 ein Elternprogramm.

2. Umsetzung

Zielgruppe sind die Eltern der Schülerinnen und Schüler von Klasse 8 bis einschließlich Oberstufe. Sie bekommen in verschiedenen Fachvorträgen Anregungen und konkrete Tipps, wie sie ihre Kinder begleiten können. Themen sind u.a. die Rolle der Eltern im Berufswahlprozess, Möglichkeiten nach dem Abitur und Karrierewege mit einer dualen Ausbildung. Diese Vorträge werden von den Netzwerkpartnern der Kommunalen Koordinierung durchgeführt: Kammern, Bildungsträger, Akademische Berater der Agentur für Arbeit. Denn ein weiteres Ziel dieser Fachvorträge ist es, die regionalen Akteure bekannter zu machen und Hemmschwellen abzubauen. Zusätzlich öffnen die Betriebe ihre Tore und berichten in ihren eigenen Räumlichkeiten über ihre Ausbildungs- und dualen Studienmöglichkeiten. Unseren Fokus hat die Arbeitsgruppe dabei auf Betriebe gelegt, die Ausbildungen anbieten, die noch nicht so bekannt und in den Köpfen der Eltern wenig präsent sind.

Damit die Eltern die Termine wahrnehmen können, finden diese Veranstaltungen in den Abendstunden statt. Meist beginnen sie zwischen 18 und 19 Uhr und dauern max. 1,5 Stunden.

3. Gelingensbedingungen und Empfehlungen

Die Arbeitsgruppe, bestehend aus o.g. Akteuren, analysiert regelmäßig die Veranstaltungen auf Teilnehmerzahl und Zufriedenheit der Teilnehmer und Referenten. Zusätzlich befragt sie die Elternschaft nach ihren Themenwünschen. So können wir die Inhalte bei jedem neuen Durchlauf an den Bedarfen der Zielgruppe ausrichten.

Für eine gute Beteiligung der Eltern ist die frühzeitige Einbindung der örtlichen Presse wichtig. Wir haben festgestellt, dass gerade Zeitungsartikel mit einem redaktionellen Anteil, aber auch Programmhinweise, zu einer Teilnahme an den Veranstaltungen führen. Mittlerweile bewerben wir die Vorträge über Plakate, die wir an die Schulen schicken und in Bibliotheken sowie Begegnungs- und Bildungszentren aushängen

lassen. Darüber hinaus gibt es die Homepage der Kommunalen Koordinierungsstelle, auf der weiterführende Informationen zu finden sind.

4. Materialien und Links

Elternveranstaltungen zur Berufsorientierung 2018/19: www.kreis-guetersloh.de

Kontakt

Miriam Kröger

Tel.: 05241 / 85 1527

E-Mail: miriam.kroeger@gt-net.de

Internet: www.kreis-guetersloh.de

Stand der Bearbeitung: 30.01.2019